

Können Sie unseren Newsletter nicht in Ihrem E-Mail-Fenster lesen? Hier geht es zur [Online-Version](#)



Newsletter 26/2021
Der ZDH-Newsletter erscheint
wöchentlich.



„Berufliche Bildung muss unserer Gesellschaft – auch finanziell – mindestens so viel wert sein wie die akademische Ausbildung. Von politischer Seite muss klar gesagt und gezeigt werden: Deutschland braucht Auszubildende genauso sehr wie Studierende.“

*ZDH-Präsident
Hans Peter Wollseifer*



Aktuelle Handwerkspolitik

Zukunft beschließen reicht nicht. Jemand muss sie machen.

[28.06.2021] Im Namensbeitrag für den NRW-Wirtschaftsblog "Klartext im Westen" betont ZDH-Präsident Wollseifer, dass unser Land seine Zukunftschancen besser nutzen muss. ... [zum Artikel](#)

„Ausbildung hat für das Handwerk absolute Priorität“

[02.07.2021] Im Interview mit dem „NordHandwerk“ spricht ZDH-Präsident Hans Peter Wollseifer über die Erwartungen des Handwerks zur Bundestagswahl 2021. [zum Artikel](#)

„Wer eine Ausbildung macht, legt die Basis für eine gute Zukunft“

Sonderumfrage

Umfrage: Zulieferer im Handwerk

Damit Zuliefererbetriebe im Handwerk gut durch die aktuelle Krise, aber auch langfristige Strukturwandelprozesse begleitet werden können, ist die Handwerksorganisation auf aktuelle Informationen aus der Branche angewiesen. Wir bitten Sie daher, an [unserer Sonderumfrage zum Zuliefererwesen im Handwerk](#) teilzunehmen. Die Rückmeldungen fließen in die Arbeit des ZDH ein. Vielen Dank!

[02.07.2021] Im „handwerk magazin“ spricht ZDH-Generalsekretär Schwannecke darüber, wie wichtig es ist, Jugendliche für eine berufliche Ausbildung zu motivieren und zu gewinnen. ... [zum Artikel](#)

„Mehr Wertschätzung für Ausbildungsleistung im Handwerk nötig“

[30.06.2021] ZDH-Generalsekretär Holger Schwannecke fordert im „Norddeutschen Handwerk“, Azubis bei Kurzarbeitsregelungen und Quarantäne-Kostenerstattungen einzubeziehen. ... [zum Artikel](#)

Durchstart im Handwerk mit Höherer Berufsbildung

[30.06.2021] Die Botschaft an die jungen Menschen, die sich jetzt mit ihrer Berufs- oder Studienplanung befassen, ist klar: Eine Ausbildung im Handwerk lohnt sich! ... [zum Artikel](#)

Der Praxistest entscheidet!

[01.07.2021] In seinem Beitrag für den „Tagesspiegel“-Blog Background Sustainable Finance erklärt ZDH-Abteilungsleiter Dr. Alexander Barthel, inwiefern auch das Handwerk von der Berichterstattungspflicht zur... [zum Artikel](#)

Service

Fremdsprachenwettbewerb "Team Beruf"

[05.02.2021] Ab sofort können Auszubildende wieder am Fremdsprachenwettbewerb "Team Beruf" ihr Können unter Beweis stellen. Anmeldungen sind bis 29.07.21 möglich. ... [zum Artikel](#)

Karriere im ZDH

Interessentinnen und Interessenten erwartet ein vielfältiges und spannendes Tätigkeitsfeld an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Politik. Dafür haben wir ein tolles Team in Berlin. Sie können dazu gehören! Aktuell suchen wir u.a. eine oder einen [Veranstaltungsmanager/in](#), [Rechtsreferendar/in](#), sowie [Referatsleiter/in für die Abteilung Organisation und Recht](#).

[Rechtsreferendar/in](#), sowie [Referatsleiter/in für die Abteilung Organisation und Recht](#).

Internationale Handwerksmesse

ZUKUNFT HANDWERK

Am besten jetzt schon vormerken: Vom 09. bis 11. März 2022 dreht sich in München wieder [alles um das Handwerk!](#) Dabei erwartet die Besucherinnen und Besucher ein visionäres, neues Messekonzept. Das neue Kongressformat "ZUKUNFT HANDWERK" findet erstmals parallel zur eigentlichen Besuchermesse IHM statt. Das Besondere: Bei ZUKUNFT HANDWERK stehen die Zukunftsthemen der Branche im Mittelpunkt - für Fachbesucherinnen und Fachbesucher, für Partner des Handwerks und die Handwerksorganisation. Auch die politischen Themen des Handwerks werden hier künftig ihren Platz finden. Im Gegenzug richtet sich die eigentliche IHM künftig stärker auf ihre Funktion als "Marktplatz" und damit an einem breiten Publikum aus. Als Tandem werden beide Veranstaltungen aus dem Handwerksjahr nicht wegzudenken sein. Alle weiteren Informationen [hier](#).

Hör-Tipp



"Plötzlich gab es das Material nicht mehr"

Volle Auftragsbücher und die Pandemie legt eine Pause ein - eigentlich beste Zeiten für

Handwerksbetriebe, gerade in den Bau- und Ausbaugewerken. Wenn da nicht der extreme Mangel an Baumaterialien und die explosionsartig gestiegenen Preise wären. Dr. Alexander Barthel, Leiter der ZDH-Abteilung Wirtschaft, Energie und Umwelt erklärte im Gespräch mit der [ntv Podcast-Redaktion](#), wie sich die Krise aktuell auswirkt und welche Maßnahmen getroffen werden müssen, damit solche Entwicklungen in Zukunft verhindert werden können.

Handwerk engagiert

Ein Herz für Kinder

Ehrenamtliches Engagement in der eigenen Region gehört für viele Handwerksbetriebe einfach dazu. Ein Beispiel sind der Obermeister der Maler- und Lackiererinnung Oderland, Sven van Dyk, und die Kampagnenbotschafterin 2020, Jule Rombey. Sie beteiligen sich mit vielen Innungen und Kreishandwerkerschaften an der Aktion "Ein Herz für Kinder". Weitere Informationen [auf Facebook](#) und [bei Instagram](#). "Mit der Kampagne wollen wir Handwerker zeigen, dass wir eine verlässliche Gemeinschaft sind, die zusammen hält, kreativ ist und sich ihrer sozialen Verantwortung bewusst ist. Gemeinsam werden wir Großes erreichen", so die Initiatoren.



Folgen Sie uns auf [Twitter](#):
[@ZDH_news](#)



Folgen Sie uns auf [Facebook](#):
@ZDHHandwerk



www.handwerk.de

Newsletter Service


[Newsletterprofil verwalten](#)

Herausgeber:


Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH)

Mohrenstraße 20/21, 10117 Berlin

Tel: +49 30 20619-0

[Impressum](#) 

Verantwortlich: Beate Preuschoff

Redaktion: [Johanna Beil](#) 

Mitarbeit: [Beatrice Städing](#) 

Tel: +49 30 20619-375

Foto: ZDH/Boris Trenkel